STATISTISCHE BERICHTE



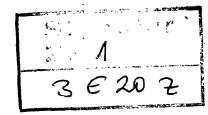
2643

Herausgeber: Statistisches Bundesamt/Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/36/13

Erschienen am 26. August 1955

Gebäude und Wohnungen



der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte (einschließlich der Neubauten der ausländischen Streitkräfte und des Bundes) Ergebnisse der Fortschreibung am 30. 6. 1955

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Inhalt

	· ·	
Vorbemerkungen		Seite
Tabelle 1	Veränderungen im Wohnungsbestand der ausländsichen Streitkräfte in den Ländern des Bundesgebietes und in West - Berlin in der Zeit vom 1.4.1955 bis 30.6.1955	5
Tabelle 2	Gebäude und Wohnungen der aus- ländischen Streitkräfte in den Ländern des Bundesgebietes und in West - Berlin nach dem Stande vom 30.6.1955	6
Tabelle 3	Von den ausländischen Streit- kräften in Anspruch genommene Gebäude und Wohnungen aus dem Altbestand in den Ländern und größeren Verwaltungsbezirken des Bundesgebietes sowie in West- Berlin nach dem Stande vom 30.6. 1955	7

Gebäude und Wohnungen

der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte (einschließlich der Neubauten der ausländischen Streitkräfte und des Bundes) Nach dem Stande vom 30. 6. 1955

Vorbemerkungen

Auf Grund der "Verordnung über die Erfassung der von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen Gebäude und Wohnungen vom 28.2.1951" werden die Ergebnisse der Sondererhebung der Gebäude und Wohnungen der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte vom 30.9. 1950 fortlaufend fortgeschrieben und jeweils vierteljährlich veröffentlicht.

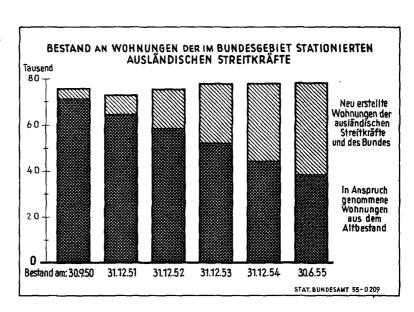
Im vorliegenden Statistischen Bericht sind die vierteljährlichen Tabellennachweise nach dem Stande vom 30.6.
1955 enthalten. In den Tabellen 1 und 2 werden die Neubauten der ausländischen Streitkräfte und des Bundes
in gleicher Weise wie im vorhergehenden Bericht, Arb.-Nr.
VI/36/12, getrennt von den durch diese Streitkräfte noch
in Anspruch genommenen Gebäuden und Wohnungen aus dem
Altbestand nachgewiesen. In Tabelle 3 erscheinen ebenso
wie in der entsprechenden Tabelle des letzten Berichtes
nur noch die von den ausländischen Streitkräften in Anspruch genommenen Gebäude und Wohnungen aus dem Altbestand.

Hinsichtlich der methodischen Erläuterungen wird auf die früheren Berichte, Arb.-Nr. VI/36, verwiesen.

Am 30.6.1955 wurden noch 38 518 Wohnungen aus dem Altbestand beansprucht, die früher durch deutsche Haushaltungen genutzt wurden, gegenüber 41 434 am 31.3.1955. Im Vierteljahr April bis Juni 1955 wurden 151 Wohnungen aus dem Altbestand als durch die ausländischen Streitkräfte neu in Anspruch genommen gezählt; bei diesen Wohnungen

handelt es sich - entsprechend der Anmerkung lzu Tabelle l - allerdings zum größten Teil um rein rechnerische Posten, die dadurch entstehen, daß bei teilweiser Freigabe von Gebäuden zunächst alle Wohnungen der Gebäude als freigegeben gezählt und die der Nutzung durch Statio-

nierungstruppen vorbehalten bleibenden Wohnungen wieder als Zugang gerechnet werden müssen. Im II. Vierteljahr 1955 wurden insgesamt 3 067 Wohnungen freigegeben, das sind rund 8 vH mehr als im I.



Quartal 1955. Unter den Freigaben stehen die Vierraumwohnungen - d.s. Wohnungen mit 3 Zimmer und Küche - mit rund 26 vH aller im II. Vierteljahr 1955 freigegebenen Wohnungen an erster Stelle; ihnen folgen die Fünfraumwohnungen mit rund 18 vH.

In der Zeit vom 1.4.1955 bis 30.6.1955 wurden 3 770 Wohnungen von den ausländischen Streitkräften oder vom Bund für diese Streitkräfte neu errichtet, gegenüber 2 326 Wohnungen im I. Vierteljahr 1955. Der Bestand dieser Neubauten hat sich dadurch auf 39 515 Wohnungen am 30.6.1955 erhöht und somit den Bestand an in Anspruch genommenen Wohnungen aus dem Altbestand um rund 1 000 Einheiten überrundet.

Tabelle 1: Veränderungen im Wohnungsbestand der ausländischen Streitkräfte in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin in der Zeit vom 1. 4. 1955 bis 30. 6. 1955

Land	Stand am 31.3.55	Freigegebene Wohnungen insgesamt 1)	In Anspruch genommene Wohnungen aus dem Altbestand 1)	Neu erstellte Wohnungen der ausländischen Streitkräfte und des Bundes (Austausch- programme)	Stand am 30.6.55
Schleswig - Holstein	624	47	1	. 18	· 596
Hamburg	610	91	30	-	549
Niedersachsen	5 845	168	12	-	5 689
Bremen	863	18	-	-	845
Nordrhein - Westfalen	15 100	561	43	177	14 759
Hessen	12 369	437		36	11 968
Rheinland - Pfalz	11 606	298	56	100	11 464
Baden - Württemberg	13 497 ²⁾	786	9	309	13 029 ³⁾
Bayern	16 665	661	-	3 130	19 134
Bundesgebiet	77 179 ²⁾	3 067	151	3 770	78 033 ³⁾
West - Berlin	2 860	7 9	-	-	2 781

¹⁾ Hier sind auch Fälle enthalten, die nur als durchlaufende Posten - sowohl als Freigabe wie als Inanspruchnahme - gezählt waren. Es handelt sich hierbei um Wohnungen in Gebäuden, die im Laufe des Berichtszeitraumes vom Zustand der vollen Inanspruchnahme in den der teilweisen Inanspruchnahme (oder umgekehrt) überführt wurden. In diesen Fällen wurden die am Anfang der Berichtszeit in Anspruch genommenen Wohnungen des Gebäudes zunächst voll als Freigaben und die nach der Teilfreigabe noch weiterhin in Anspruch genommenen Wohnungen als Neuinanspruchnahmen gezählt.

²⁾ Außerdem 890 in Anspruch genommene Einzelzimmer.

³⁾ Außerdem 964 in Anspruch genommene Einzelzimmer.

Tabelle 2: Gebäude und Wohnungen der ausländischen Streitkräfte in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin nach dem Stande vom 30. 6. 1955

	Ni cht- wohngebäude			Wohn- gebäude		von den Wohnungen insgesamt hatten Wohnräume (einschließlich Küche, ohne Nebenräume)									
Land	Zahl der Gebäude	mit Woh- nunge	Zahl der Sebaude	mit Woh- nungen	nungen ins- gesamt	1	2	3	4	5	6.	7	8	9	10 und mehr
a) Inanspruchnahmen aus dem Altbestand															
Schleswig - Holstein	1 015	104	247	393	497	11	20	60	122	75	73	49	34	12	41
Hamburg	252	71	247	447	518	1	9	34	122	144	85	59	21	35	8
Niedersachsen	1 180	175	1 930	3 341	3 516	_	83	379	1 029	698	448	237	319	35 111	212
ereachsen Brewen	45	5	299	547	652	-	3	379	176	147	83	231 47	319	22	46
Nordrhein - Westfalen	2 124	422	4 747	8 338	8 760	64	637	1 495		1 732	885	681	512	264	557
Hessen	959	19	3 369	7 311	7 330	24	285	1 094		1 533	1 105	455	402	205	462
Rheinland - Pfalz	981	84	2 129	3 148	3 232	18	71	495	1.171	664	328	202	122	52	109
Baden - Württemberg 1)	1 615	95	3 112	5 221	5 316	-	415	928		1 017	529	301	196	128	278
	3 133	343	3 912	8 354	8 697	33	305	1 499		1 335	1 283	814			
Bayern	J 133	343	2 312	0 334	0 091	33	JUD	1 499	2 210	1 333	1 283	814	474	265	413
Bundesgebiet 1)	11 304	1 318	19 992	37 200	38 518	151	1 828	6 064	10 118	7 345	4 819	2 845	2 128	1 094	2 126
West - Berlin	618	38	892	1 869	1 907	6	102	326	423	280	167	187	162	86	168
	b) Neub	auten der	ausländis	chen Stre	itkräfte u	and des B	Bundes (Austausc	hprogram	me)	·	ا ــــــــــــــــــــــــــــــــــــ	L	<u> </u>	L
Schleswig - Holstein	10		75	99	99	-	-	-	12	65	14	8	_	-	
Ha mbur g	•	-	25	31	31		-	-	14	17	•	-	-	-	-
Niedersachsen	75	-	1 367	2 173	2 173	-	-	67	1 387	266	52	6	361	10	24
B remen	-	-	27	193	193		-	132	60	-	-	-	-	1	-
Nordrhein - Westfalen	594	8	4 325	5 991	5 999	-	54	186	1 454	2 156	691	528	462	196	272
Hessen	754	107	442	4 531	4 638	128	335	1 211	1 659	809	350	135	7	4	-
Rheinland - Pfalz	525	127	964	8 105	8 232	314	184	1 326	3 043	2 121	773	332	67	1	71
Baden - Württemberg	152	15	1 055	7 698	713 ל	-	383	1 621	3 021	1 559	759	246	76	34	14
.Bayern .	2 398	2	1 249	10 435	10 437	876	558	592	3 235	2 732	1 932	487	25	-	-
Bundesgebiet	4 508	259	9 529	39 256	39 515	1 318	1 514	5 135	13 885	9 725	4 571	1 742	998	246	381
West - Berlin	65	-	91	874	874	-	-	303	87	206	194	84	-	-	-

¹⁾ Außerdem 964 in Anspruch genommene Einzelzimmer

Tabelle 3: Von den ausländischen Streitkräften in Anspruch genommene Gebäude und Wohnungen aus dem Altbestand in den Ländern und den größeren Verwaltungsbezirken des Bundesgebietes sowie in West-Berlin nach dem Stande vom 30. 6. 1955

	In Ansp	In Anspruch genommene Wohnungen													
	vo in Ans geno	pruch	in An	weise spruch ommen				(einsc	davon hließli	. Wohnr e, ohne		äume)			
L a n d Verwaltungsbezirk	Zahl der Ge- bäude	mit in An- spruch genom- menen Woh- nungen	Zahl der Ge- bäude	mit in An- spruch genom- menen Woh- nungen	ins- gesamt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr
Schleswig-Rolstein	1 221	481	41	16	497	11	20	60	122	75	73	49	34	12	41
<u>Hamburg</u>	425	392	74	126	518	1	9	34	122	144	85	59	21	35	8
Niedersachsen RegBez. Hannover RegBez. Hildesheim RegBez. Luneburg RegBez. Stade RegBez. Conabrück RegBez. Aurich VerwBez. Eraunschweig VerwBez.Oldenburg Land insgesamt	713 207 1 235 181 127 20 224 245 2 952	888 200 1 209 178 186 27 299 302 3 289	60 8 15 8 35 4 10 18	125 14 6 12 63 - 3 4 227	1 013 214 1 215 190 249 27 302 306 3 516	111111111	29 9 5 18 16 - 4 2 83	67 23 159 47 32 - 34 17	225 87 475 56 36 7 7 69	309 22 154 25 47 9 80 52 698	97 24 135 24 34 37 92 448	78 8 89 7 17 2 21 15 237	93 18 127 4 21 2 29 25 319	41 8 23 6 11 13 8 111	74 15 48 3 35 1 10 26 212
<u>Bremen</u>	331	652	13	-	652	-	3	80	176	147	83	47	48	22	46
Nordrhein-Westfalen RegBez. Düsseldorf RegBez. Köln RegBez. Aachen RegBez. Münster RegBez. Detmold RegBez. Arnsberg Land insgesamt	995 698 274 278 2 024 1 174 5 443	1 505 1 298 231 241 2 703 1 205 7 183	136 393 173 17 285 424 1 428	174 408 209 27 318 441 1 577	1 679 1 706 440 268 3 021 1 646 8 760	28 7 3 1 19 6 64	139 175 33 4 172 114 637	239 283 127 58 499 289 1 495	389 411 4 55 614 460 1 933	259 278 140 50 740 265 1 732	179 157 19 45 340 145 885	124 216 33 27 172 109 681	119 77 40 6 193 77 512	74 25 11 9 82 63 264	129 77 30 13 190 118 557
Hessen RegBez. Darmstadt RegBez. Kassel RegBez. Wiesbaden Land insgesamt	936 516 2 722 4 174	1 375 520 5 330 7 225	80 24 50 154	88 15 2 105	1 463 535 5 332 7 330	6 - 18 24	29 10 246 285	204 56 834 1 094	299 155 1 311 1 765	289 147 1 097 1 533	251 69 785 1 105	116 29 310 455	95 35 272 402	59 13 133 205	115 21 326 462
Rheinland-Pfalz RegBez. Koblenz RegBez. Trier RegBez. Montabaur RegBez. Rheinhessen RegBez. Pfalz Land insgesamt	407 268 73 354 465 1 567	331 219 44 328 378 1 300	437 205 89 416 396 1 543	492 256 97 623 464 1 932	823 475 141 951 842 3 232	5 1 11 18	15 10 1 32 13 71	104 88 20 170 113 495	264 197 64 308 338 1 171	225 68 28 210 133 664	95 52 10 74 97 328	51 12 10 68 61 202	17 17 4 43 41 122	14 5 1 12 20 52	33 25 3 23 25 109
Baden-Württemberg RegBez. Nordwürttemberg RegBez. Südbaden RegBez. Südbaden RegBez. Südbaden Land insgesamt 1)	760 932 854 328 2 874	820 1 710 672 189 3 391	19 47 1 359 428 1 853	5 9 1 499 412 1 925	825 1 719 2 171 601 5 316		65 179 161 10 415	155 369 339 65 928	134 416 782 192	110 239 478 190	104 186 191 48 529	85 92 80 44	41 89 45 21	35 54 29 10 128	96 95 66 21 278
Bayern RegBez. Oberbayern RegBez. Niederbayern RegBez. Oberffalz RegBez. Oberfranken RegBez. Mittelfranken RegBez. Unterfranken RegBez. Schwaben Lindau (Kreisfr.Stadt u. Kreis) Land inegesamt	2 666 288 720 360 1 001 896 952 17	4 008 275 522 590 1 164 1 040 980 29	5 21 56 12 1 50	1 11 5 13 2 57	4 009 275 522 601 1 169 1 053 982 86	14 1 12 - 5 1	132 4 18 11 18 69 53 -	514 38 91 166 97 230 358 5	1 127 64 114 133 247 366 202 23	550 35 99 101 238 164 117 31	703 50 88 61 172 93 94 22	434 46 49 51 127 38 67 2 814	202 15 23 36 113 33 51 1	127 71 8 21 68 19 14 1	206 15 20 21 89 36 25 1
Bundesgebiet 1)	25 887	32 521		5 997	38 518	151	1 828		10 118	7 345	4 819	2 845	2 128	1 094	2 126
West-Berlin	1 381	1 674		233	1 907	6	102	326	423	280	167	187	162	86	168

¹⁾ Außerdem 964 in Anspruch genommene Einzelzimmer.